

N i e d e r s c h r i f t

über die 9. Sitzung des Kreistages
am Montag, den 12.10.2020 (öffentlicher Teil)

Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr
Sitzungsende: 20:05 Uhr (einschließlich nichtöffentlicher Teil)
Ort: Sport- und Festhalle Neustadt/Orla, Friedhofstr. 1, 07806
Neustadt an der Orla

Anwesenheit:

Anwesend:

Landrat
Fügmann, Thomas

Beigeordnete(r)
Hauck, Jürgen

Fraktion der CDU
Bias, Marko
Chudasch, Jonas
Franke, Thomas
Gersdorf, Katrin
Hanna, Allam, Dr. med.
Herrgott, Christian
Modde, Michael
Neumüller, Alex
Orosz, Peter
Sachse, Carsten
Smailes, Sandra
Völm, Arnfried, Dr.
Weidermann, Thomas, Dr. med.

Fraktion der AfD
Bentz, Manfred
Bergner, Heiko
Bohnhardt, Marc
Brandenstein, Wolfram von
Fischer, Jörg
Heidrich, Stefan
Thrum, Uwe
Winkler, Stephan

Fraktion der UBV
Fiedler, Marcus
Kleindienst, Wolfgang
Meyer, Christian
Querengässer, Gerd
Scheffczyk, Andreas

Weidermann, Frank
Weigelt, Thomas

Fraktion Die LINKE

Kalich, Ralf
Lukas, Almut
Rebelein, Dieter, Dr.
Weithase, Helga
Wetzel, Roland

Fraktion der SPD

Kanis, Regine
Kleebusch, Enrico, Dr.
Roßner, Marc

Fraktion der FDP

Ortwig, Volker (ab 14:15 Uhr)
Seidel, Marco

Bündnis 90/Die Grünen

Richter, Steve

Mitarbeiter der Kreisverwaltung

Beyer, Kerstin
Frotscher, Dagmar
Hebenstreit, Alexander
Heynisch, Jens
Keller, Nils
Müller, Bernd
Nielsen, Katrin
Nitsch, Michael
Pelke, Ralf
Schröder, Amrei, Dr.
Siegmond, Michael
Tiersch, Uwe
Unger, Philipp
Weiß, Sandra
Wilfert, Beatrice
Wollschläger, Brit

Gäste

Cissek, Peter
Götz, Stefan
Heinrich, Dirk
Koity, Marius
Reinhardt, Stefanie

Entschuldigt:

Fraktion der CDU

Weiß, Ralf (krank)
Zapf, Marcel (unentschuldigt)

Fraktion der AfD

Rham, Matthias (krank)

Fraktion Die LINKE
Möller, Klaus (Urlaub)

Fraktion der SPD
Feike, Anette (Urlaub)

Fraktion der FDP
Scherf-Michel, Sandra (Urlaub)

Bündnis 90/Die Grünen
Geiler, Janina (krank)

Schriftführerin: Kerstin Täumel

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreistages am 25.05.2020 (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung des Kreistages am 06.07.2020 (öffentlicher Teil)
3. Jahresabschluss 2019 der Kreissparkasse Saale-Orla
Vorlage: KT/039/2020
4. Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: KT/036/2020
5. Zweckvereinbarung über die Nutzung der Leitstelle Gera
Vorlage: KT/037/2020
6. Überplanmäßige Ausgabe für eine Ersatzvornahme in Hirschberg
Vorlage: KT/038/2020
7. Außerplanmäßige Ausgaben für dringend notwendige bauliche Maßnahmen am Gebäude der Staatlichen Grund- und Regelschule Pößneck-West
Vorlage: KT/042/2020
8. Überplanmäßige Ausgaben Rechentechnik an den Arbeitsplätzen der Kreisverwaltung
Vorlage: KT/043/2020
9. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: KT/040/2020
10. Entlastung des Landrates und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: KT/041/2020
11. Anträge
 - 11.1 Antrag der UBV-Fraktion auf Fortschreibung des Schulnetzplanes
Vorlage: AN/030/2020
 - 11.2 Antrag der CDU-Fraktion - Ländlichen Raum stärken - Kommunalen Finanzausgleich in Thüringen reformieren
Vorlage: AN/031/2020
 - 11.3 Antrag der CDU-Fraktion zur Beauftragung des Landrates mit der Erstellung eines Konzepts zur erweiterten Bevölkerungswarnung im Saale-Orla-Kreis
Vorlage: AN/033/2020
 - 11.4 Antrag der AfD-Fraktion bzgl. Erstellung eines Radwegekonzeptes für den Saale-Orla-Kreis, insbesondere die Errichtung des Bleiloch-Radweges
Vorlage: AN/032/2020
 - 11.5 Antrag der AfD-Fraktion - Einlegung von Rechtsmitteln gegen die Erhebung der Krankenhausumlage durch den Freistaat Thüringen nach § 8 Abs. 2 und 3 des Thüringer Krankenhausgesetzes (ThürKHG) vom Saale-Orla-Kreis

- Vorlage: AN/034/2020
- 11.6 Antrag der UBV-Fraktion auf Fortführung der einjährigen Haushaltsführung
Vorlage: AN/036/2020
- 11.7 Antrag der UBV-Fraktion auf Kontrolle des Vollzugs von Kreistagsbeschlüssen
Vorlage: AN/039/2020
- 11.8 Antrag der UBV-Fraktion auf Auflösung der AWZ GmbH
Vorlage: AN/037/2020
- 11.9 Antrag der UBV-Fraktion auf Suche eines Trägers für ein Krankenhaus
Vorlage: AN/038/2020
12. Informationen und Sonstiges
13. Anfragen

Der Landrat eröffnet die 9. Sitzung des Kreistages und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages des Saale-Orla-Kreises fest.

Herr Dr. Hanna beantragt die Änderung der Reihenfolge von Tagesordnungspunkten. Der in der vorläufigen Tagesordnung vorgesehene TOP 10 – Jahresabschluss der Kreissparkasse Saale-Orla – soll vorgezogen und als TOP 3 behandelt werden.

Diesem Antrag auf Änderung der Reihenfolge wird **mehrheitlich bei 1 Stimmenthaltung zugestimmt.**

Herr Richter informiert, dass Bündnis 90/Die Grünen fristgerecht einen Antrag für die heutige Kreistagssitzung eingereicht haben bzgl. Wiederverwertung von Schlacken und Stäuben der TVS. Im Kreisausschuss wurde entschieden, den Antrag wegen Nichtzuständigkeit nicht auf die Tagesordnung zu setzen. Herr Richter betont, dass es für ihn nicht ersichtlich ist, warum der Kreistag darüber nicht entscheiden sollte, da der ZASO ein Zweckverband in kommunaler Trägerschaft ist. Er beantragt, diesen Antrag noch in die Tagesordnung aufzunehmen.

Dieser Antrag wird **mehrheitlich bei 3 Ja-Stimmen und 22 Gegenstimmen abgelehnt.**

Herr Scheffczyk stellt den Antrag, den TOP 11.7 – Antrag der UBV-Fraktion auf Kontrolle des Vollzugs von Kreistagsbeschlüssen – vorzuziehen und als TOP 5 zu behandeln. Grund dafür ist, dass die gegebenen Informationen zum Antrag Auswirkungen auf die Beschlussfassung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben haben können.

Dieser Antrag wird mit **17 Ja-Stimmen und 17 Gegenstimmen abgelehnt.**

Die Tagesordnung in der nunmehr vorliegenden Form wird mehrheitlich bei 5 Gegenstimmen festgestellt.

Zu TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreistages am 25.05.2020 (öffentlicher Teil)

Wortmeldungen zur Niederschrift gibt es nicht.
Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises genehmigt die Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreistages am 25.05.2020 (öffentlicher Teil).“

99-9/2020

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung des Kreistages am 06.07.2020 (öffentlicher Teil)

Wortmeldungen zur Niederschrift gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises genehmigt die Niederschrift über die 8. Sitzung des Kreistages am 06.07.2020 (öffentlicher Teil).“

100-9/2020

**Zu TOP 3 Jahresabschluss 2019 der Kreissparkasse Saale-Orla
Vorlage: KT/039/2020**

Der Kreistag erteilt dem Vorstand der Kreissparkasse, Herrn Heinrich, einstimmig das Rederecht.

Vor Sitzungsbeginn wurde allen Kreistagsmitgliedern statistisches Zahlenmaterial (Präsentation) übergeben. Anhand dieses Materials werden durch Herrn Heinrich sehr umfangreiche Ausführungen zur Entwicklung des Geschäftsvolumens der Kreissparkasse, den Bilanzen, zum Kundenkreditvolumen, Zinsen und Provisionen, Personalaufwand u.a. vorgenommen. Er informiert den Kreistag über das Neustrukturierungsprojekt der Sparkasse und gibt eine Prognose für 2020.

Eine Ausschüttung an den Landkreis, wie in den vergangenen Jahren, kann auf Grund der gegenwärtigen Finanzlage nicht erfolgen.

Zur Diskussion sprechen Herr Kleindienst, Herr von Brandenstein, Herr Scheffczyk und Herr Dr. Rebelein. Herr Heinrich beantwortet die Detailfragen der Kreistagsmitglieder.

Fraktionsübergreifend wird der Dank an die Mitarbeiter der Kreissparkasse für die gute Arbeit in dieser schwierigen Lage ausgesprochen.

Bzgl. des Hinweises von Herrn Scheffczyk zur möglichen Befangenheit der Verwaltungsratsmitglieder bei der Abstimmung betont Herr Nitsch, dass er keine juristischen Bedenken bzgl. der Teilnahme der Verwaltungsratsmitglieder an der Abstimmung sieht.

Der Kreistag fasst

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt, dass gemäß § 20 Abs. 5 des Thüringer Sparkassengesetzes (ThürSpkG) den Mitgliedern des Verwaltungsrates der Kreissparkasse Saale-Orla für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt wird.“

101-9/2020

**Zu TOP 4 Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: KT/036/2020**

Zur Begründung der Änderung der Hauptsatzung zum jetzigen Zeitpunkt führt der Landrat aus, dass der hauptamtliche Beigeordnete, Herr Hauck, im Mai 2021 mit Ende seiner Wahlperiode in den Ruhestand gehen wird. Der Landrat schlägt vor, künftig mit 3 ehrenamtlichen Beigeordneten zu arbeiten und die Stelle eines hauptamtlichen Beigeordneten nicht neu zu besetzen. Damit verbunden ist eine Umstrukturierung im Haus in Form eines 3-Säulen-Modells gemäß den Empfehlungen aus der Organisationsanalyse von PWC. In den Nachbarlandkreisen wird dieses Modell bereits praktiziert. Die Änderungen sind bei der Haushaltsplanung für 2021 zu berücksichtigen.

Zur Diskussion sprechen Herr Dr. Rebelein, Herr Kleindienst und Herr Herrgott. Herr Dr. Rebelein spricht sich im Namen seiner Fraktion gegen die Satzungsänderung in Bezug auf einen hauptamtlichen Beigeordneten aus, da die Vertretung des Landrates an eine Aufgabenvertretung gebunden ist und diese durch einen ehrenamtlich tätigen Beigeordneten schwer zu erfüllen ist, da diese zumeist noch mehrere Ehrenämter begleiten.

Die Nachfrage von Herrn Kleindienst, ob mit der Hauptsatzungsänderung dann alle drei ehrenamtlichen Beigeordneten neu zu wählen sind, wird durch den Landrat verneint. Es ist lediglich ein dritter ehrenamtlicher Beigeordneter zu wählen.

Herr Kleindienst stellt folgenden Änderungsantrag:

„Artikel 1 Punkt 3. wird der 2. Satz gestrichen und wie folgt ersetzt:

Der neu einzufügende Buchstabe e) hat folgenden Wortlaut: ‚e) an den dritten ehrenamtlichen Beigeordneten ein Betrag von 197,00 €.“

Zur Begründung führt Herr Kleindienst aus, dass die im Beschluss vorgeschlagenen 22 v.H. der Aufwandsentschädigung des ehrenamtlichen kommunalen Wahlbeamten nach Absatz 1 des § 3 der ThürAufEVO nur zutreffend seien, wenn es sich um weitere ehrenamtliche Kreisbeigeordnete handelt, die aber nicht Stellvertreter des Landrates sind.

Herr Herrgott schlägt vor, in einer **Auszeit** die Auslegung der ThürAufEVO juristisch prüfen zu lassen und danach den Beschluss zu fassen.

Diesem Antrag wird **mehrheitlich entsprochen.**

Pause: 15:20 Uhr bis 15:30 Uhr

Nach Fortsetzung der Beratung zieht Herr Kleindienst seinen Änderungsantrag zur Beschlussvorlage KT/036/2020 zurück mit dem Hinweis, dass er die Änderung gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt neu einbringen werde.

Der Kreistag fasst mit **28 Ja-Stimmen,
6 Gegenstimmen und
3 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt die Erste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Saale-Orla-Kreises in der als Anlage 1 der Niederschrift beigefügten Fassung.“

102-9/2020

**Zu TOP 5 Zweckvereinbarung über die Nutzung der Leitstelle Gera
Vorlage: KT/037/2020**

Der hauptamtliche Beigeordnete, Herr Hauck, erläutert sehr ausführlich den Sachverhalt der Beschlussvorlage.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt die mit der Stadt Gera, dem Landkreis Altenburger Land, dem Landkreis Greiz und dem Rettungsdienstzweckverband Ostthüringen verhandelte Zweckvereinbarung über die Nutzung der Leitstelle Gera.“

103-9/2020

**Zu TOP 6 Überplanmäßige Ausgabe für eine Ersatzvornahme in Hirschberg
Vorlage: KT/038/2020**

Herr Müller, Fachdienstleiter Bauordnung, erläutert sehr ausführlich den Sachverhalt.

Zur Diskussion sprechen Herr Herrgott, Herr Weigelt, Herr Kleindienst, Landrat Fügmann, Herr Modde, Herr Scheffczyk und Herr Thrum.

In ihren Redebeiträgen verweisen Herr Weigelt, Herr Kleindienst, Herr Modde und Herr Scheffczyk auf die Verantwortlichkeit der Städte und Gemeinden und die Möglichkeit der Förderung durch das Land. Weiterhin wird auf eine Gleichbehandlung aller Kommunen hingewiesen, da in vielen anderen Orten, insbesondere den Städten, ähnliche Probleme bestehen. Für die Zukunft sollte eine entsprechende Regelung gefunden werden.

Herr Herrgott hinterfragt, ob die Kosten Abriss und Entsorgung enthalten sind und vertritt den Standpunkt, dass ein Nacheigentümer des Grundstückes sich der Entsorgung annehmen könne.

Herr Kleindienst und Herr Scheffczyk verweisen auf den Beschluss zum Haushalt 2020, wonach weitere Mittel des Landes zur Senkung der Kreisumlage verwendet werden sollten und sind der Meinung, dass die Stabilisierungspauschale nicht zur Deckung herangezogen werden kann.

Herr Scheffczyk stellt den **Antrag**, dass in der Beschlussvorlage als Deckungsvorschlag abgeändert werden soll: „Die Finanzierung soll durch Einsparungen im Verwaltungshaushalt erfolgen.“

Der Landrat weist darauf hin, dass der Beschluss zum Haushalt aussagt, dass – wenn es weitere Mittel für den Kommunalen Finanzausgleich vom Land gibt – diese zur Senkung der Kreisumlage zu verwenden sind. In diesem Rahmen sind keine weiteren Mittel des Landes geflossen. Die zur Deckung angeführten Gelder sind aus dem Coronafonds und sind an keine vorgeschriebene Verwendung gebunden. Da der Landkreis am Beginn der Pandemie sich noch zu guten Konditionen mit Schutzausrüstungen versorgte, kann das Geld für andere Zwecke eingesetzt werden.

Der o.g. **Antrag** von Herrn Scheffczyk, als Deckungsvorschlag zu formulieren „Die Finanzierung soll durch Einsparungen im Verwaltungshaushalt erfolgen“, wird mit

**9 Ja-Stimmen und
19 Gegenstimmen**

abgelehnt.

Der Kreistag fasst mit

**20 Ja-Stimmen und
8 Gegenstimmen
mehrheitlich**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 200.000,00 € in der Haushaltsstelle 1.61300.57100 für die Durchführung einer Ersatzvornahme in der Stadt Hirschberg, Marktstraße 1.“

104-9/2020

**Zu TOP 7 Außerplanmäßige Ausgaben für dringend notwendige bauliche Maßnahmen am Gebäude der Staatlichen Grund- und Regelschule Pößneck-West
Vorlage: KT/042/2020**

Zu dieser Beschlussvorlage werden durch den Fachbereichsleiter, Herrn Heynisch, ausführliche Darlegungen zum Sachverhalt vorgenommen.

Zur Diskussion sprechen Herr Kleindienst, Herr Herrgott und Herr Scheffczyk. Herr Kleindienst hätte sich einen Vergleich mit anderen alternativen Dachkonstruktionen gewünscht, die Form „Atrium“ wird als keine gute Lösung erachtet. Ihm stellt sich weiterhin die Frage nach dem Versicherungsschutz hinsichtlich des Starkregenereignisses und den daraus resultierenden Wasserschäden. Auch zu dieser Vorlage äußern Herr Kleindienst und Herr Scheffczyk die Bedenken zum Deckungsvorschlag. Herr Heynisch betont, dass der Schaden im Rahmen des Versicherungsschutzes nicht abgedeckt ist. Eine Änderung der Dachkonstruktion wurde geprüft. Es gehe aber darum, die unter dem Atrium liegenden Räume zu belichten, um diese weiterhin nutzen zu können. Aus diesem Grund ist man zu dem Ergebnis gekommen, das Glasdach nicht komplett zu ersetzen, sondern eine teilweise Erneuerung vorzunehmen. Ziel muss eine nutzerfreundliche und nachhaltige Konstruktion sein.

Herr Scheffczyk stellt wiederum den **Antrag**, „dass die Finanzierung durch Einsparungen im Verwaltungshaushalt erfolgen soll“.

Dieser Antrag wird mit

**9 Ja-Stimmen und
27 Gegenstimmen
mehrheitlich**

abgelehnt.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
1 Gegenstimme und
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 350.000,- € für dringend notwendige bauliche Maßnahmen am Gebäude der Staatlichen Grund- und Regelschule Pößneck-West.“

105-9/2020

**Zu TOP 8 Überplanmäßige Ausgaben Rechentechnik an den Arbeitsplätzen der Kreisverwaltung
Vorlage: KT/043/2020**

Der Fachdienstleiter EDV, Herr Pelke, erläutert den Sachverhalt der Beschlussvorlage.

Zur Diskussion sprechen Herr Scheffczyk, Herr Dr. Rebelein, Herr Ortwig, Herr Kleindienst und Herr Seidel. Herr Pelke geht auf die Fragen der Kreistagsmitglieder bzgl. Digitalisierungskonzept der Verwaltung, Prüfung einer Leasingmöglichkeit, Fördermöglichkeiten durch Bund oder Land u.a. näher ein.

Der Antrag von Herrn Scheffczyk, als Deckungsvorschlag zu formulieren „Die Finanzierung soll durch Einsparungen im Verwaltungshaushalt erfolgen“, wird mit

**8 Ja-Stimmen und
21 Gegenstimmen**

abgelehnt.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 300.000,- € für notwendige Erneuerung der Rechentechnik an den Arbeitsplätzen der Kreisverwaltung.“

106-9/2020

Zu TOP 9 Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: KT/040/2020

Herr Unger, Fachdienstleiter Finanzen, nimmt kurze Erläuterungen zur Beschlussvorlage vor.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
3 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 des Saale-Orla-Kreises einschließlich der dazugehörigen Erläuterungen nach Durchführung der örtlichen Prüfung fest.“

107-9/2020

Zu TOP 10 Entlastung des Landrates und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: KT/041/2020

Der Landrat und der hauptamtliche Beigeordnete erklären hinsichtlich dieser Beschlussvorlage ihre Befähigung.

Der Landrat überträgt die Sitzungsleitung für diesen Tagesordnungspunkt an den 1. Ehrenamtlichen Beigeordneten, Herrn Herrgott.

Herr Fügmann und Herr Hauck nehmen in den Besucherreihen Platz.

Herr Heynisch nimmt kurze Erläuterungen zum Sachverhalt vor.

Zur Diskussion sprechen Herr Scheffczyk und Herr Dr. Hanna.

Herr Scheffczyk beantragt, dass eine getrennte Abstimmung über die Entlastung des Landrates und über die Entlastung der Beigeordneten erfolgt.

Herr Herrgott weist als Sitzungsleiter darauf hin, dass nur 1 Beschlussvorschlag für die Entlastung vorliegt.

Der Antrag von Herrn Scheffczyk auf getrennte Abstimmung über die Entlastung des Landrates und der Beigeordneten wird mit

**14 Ja-Stimmen und
18 Gegenstimmen**

abgelehnt.

Der Kreistag fasst mit

**20 Ja-Stimmen,
7 Gegenstimmen und
10 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt gemäß §§ 114, 80 Abs. 3 ThürKO auf der Grundlage des Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes dem Landrat und den Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.“

108-9/2020

Zu TOP 11 Anträge

Zu TOP Antrag der UBV-Fraktion auf Fortschreibung des Schulnetzplanes

11.1 Vorlage: AN/030/2020

Herr Scheffczyk begründet den Antrag der UBV-Fraktion anhand der Sachverhaltsdarstellung in der Vorlage.

Der Landrat betont, dass der Bildungsausschuss bereits seit mehreren Monaten intensiv an der Überarbeitung des Schulnetzplanes arbeitet. Bisher gab es von Seiten des Ministeriums noch keine Aufforderungen, schnellstmöglich einen neuen Plan zu erstellen.

Es sollte somit bei der Erstellung des Schulnetzplanes Gründlichkeit vor Schnelligkeit gehen. Für ihn ist nicht nachvollziehbar, warum durch den Kreistag noch einmal der Auftrag ausgelöst werden sollte.

Der Kreistag lehnt mit

**16 Ja-Stimmen und
20 Gegenstimmen**

den Antrag der UBV-Fraktion ab und fasst damit folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag der UBV-Fraktion auf Fortschreibung des Schulnetzplanes – AN/030/2020 – ab.“

109-9/2020

Zu TOP Antrag der CDU-Fraktion - Ländlichen Raum stärken - Kommunalen

11.2 Finanzausgleich in Thüringen reformieren

Vorlage: AN/031/2020

Vor Sitzungsbeginn wurde zum Antrag der CDU-Fraktion ein Änderungsantrag der AfD-Fraktion an alle Kreistagsmitglieder verteilt.

Der Antrag der CDU-Fraktion wird durch den Fraktionsvorsitzenden, Herrn Dr. Hanna, begründet.

Herr von Brandenstein begründet folgenden *Änderungsantrag der AfD-Fraktion*:

„Nach Nr. 2 des Beschlussvorschlages aus dem Antrag der CDU-Fraktion Vorlage Nr. AN/031/2020 wird folgende Nr. 3 angefügt:

„3. Der Landrat wird beauftragt, bei der Thüringer Landesregierung und dem Thüringer Landtag zur Finanzierung sozialer Leistungen der Landkreise im Einzelplan 4 des Verwaltungshaushaltes das Konnexitätsprinzip und übergangsweise einen Kostenersatz von 50 v.H. der Sozialleistungen im Einzelplan 4 der Landkreise und kreisfreien Städte einzufordern.“

Aus der bisherigen Nr. 3 des Beschlussvorschlages wird die Nr. 4 des Beschlussvorschlages.“

In der anschließenden sehr umfangreichen Diskussion werden durch die Redner Herr Scheffczyk, Landrat Fügmann, Herrn Herrgott, Herrn Dr. Rebelein, Herrn Kalich, Herrn Dr. Hanna, Herrn Modde, Herrn Kleindienst und Herrn Thrum die Standpunkte zur Unterfinanzierung der Landkreise und Kommunen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleiches durch das Land Thüringen dargelegt. Fraktionsübergreifend wird sich für das Anliegen des Antrages der CDU-Fraktion ausgesprochen.

Dem **Geschäftsordnungsantrag** von Herrn Weigelt auf „**Ende der Aussprache**“ wird **mehrheitlich** entsprochen.

Der o.g. **Änderungsantrag der AfD-Fraktion** wird mit
12 Ja-Stimmen bei
18 Gegenstimmen

abgelehnt.

Der Kreistag fasst

mehrheitlich bei
2 Gegenstimmen und
1 Stimmenthaltung

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt:

1. Der Kreistag stellt fest, dass der Landkreis im Rahmen des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes unterfinanziert ist, weshalb dieser unverzüglich angepasst werden muss.
2. Der Landrat wird beauftragt, gegenüber der Thüringer Landesregierung und dem Thüringer Landtag eine Reform des kommunalen Finanzausgleichs zur Besserstellung des ländlichen Raumes zu fordern.
3. Der Landrat informiert den Kreistag zu jeder Kreistagssitzung über den aktuellen Stand seiner diesbezüglichen Initiativen.“

110-9/2020

Zu TOP 11.3 Antrag der CDU-Fraktion zur Beauftragung des Landrates mit der Erstellung eines Konzepts zur erweiterten Bevölkerungswarnung im Saale-Orla-Kreis
Vorlage: AN/033/2020

Vor Sitzungsbeginn wurde zum Antrag der CDU-Fraktion ein Änderungsantrag der AfD-Fraktion an alle Kreistagsmitglieder verteilt.

Der Antrag der CDU-Fraktion wird durch Herrn Neumüller ausführlich begründet.

Herr Dr. Völlm entschuldigt sich um 18:00 Uhr für die restliche Dauer der Sitzung.

Herr Bohnhardt begründet den dazu vorliegenden **Änderungsantrag der AfD-Fraktion**, der folgenden Wortlaut hat:

„Nach Nr. 3 des Beschlussvorschlages aus dem Antrag der CDU-Fraktion Vorlage Nr. AN/033/2020 werden folgende Nr. 4 und Nr. 5 angefügt:

,4. Der Landrat wird beauftragt, bei allen kreisangehörigen Gemeinden und Städten des Saale-Orla-Kreises die MoWas-Tauglichkeit der vorhandenen Sirenenanlagen bis zum 31. März 2021 zu prüfen.

5. Er wird ferner beauftragt, sich für eine Förderfähigkeit der Sirenenanlagen der kreisangehörigen Gemeinden und Städte beim Freistaat Thüringen einzusetzen.“

Herr Tiersch, Mitarbeiter im Fachdienst Brand- und Katastrophenschutz, gibt dem Kreistag Informationen zu den derzeitigen Möglichkeiten der Bevölkerungswarnung im Saale-Orla-Kreis, zum Stand der Ausstattung der Kommunen mit Sirenen, einen Überblick über mögliche Kosten einer elektronischen Sirene und erörtert die Probleme bei der Weiterverfolgung der Warnmöglichkeit.

Herr Kleebusch entschuldigt sich um 18:05 Uhr für die restliche Dauer der Sitzung.

Zur Diskussion sprechen Herr Neumüller, Herr Dr. Hanna, Herr Kleindienst, Herr Weidermann, Landrat Fügmann und Herr Scheffczyk.

Herr Kleindienst stellt den **Geschäftsordnungsantrag** auf **„Verweis des Antrages in den Kreisausschuss“**.

Dieser **Geschäftsordnungsantrag** auf „Verweis in den Kreisausschuss“ wird mit

**15 Ja-Stimmen und
15 Gegenstimmen**

abgelehnt.

Der o.g. **Änderungsantrag der AfD-Fraktion** wird mit

**11 Ja-Stimmen und
17 Gegenstimmen
mehrheitlich**

abgelehnt.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
1 Gegenstimme und
4 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Landrat wird beauftragt:

1. als einer der Aufgabenträger des Katastrophenschutzes i.S.d. § 2 Abs.1 Nr. 4 des ThürBKG (Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes) eine umfassende Neukonzeption zur Warnung der Bevölkerung in Katastrophenfällen im Saale-Orla-Kreis zu erstellen. Diese soll mit einer Umsetzungsstrategie bis zum 31.01.2021 dem Kreistag vorgelegt werden.
2. in Gespräche mit den Kommunen im Landkreis zu treten, inwiefern vorhandene Warnsysteme wie z.B. Sirenen der Feuerwehr hierfür technisch aufgerüstet werden können, und Vereinbarungen mit den Kommunen zur Nutzung ebendieser Warnsysteme im Katastrophenfall zu treffen.

3. die finanziellen Mittel zur Umsetzung des Konzeptes und eventuelle Fördermöglichkeiten zu ermitteln und in geeigneter Weise in die mittelfristige Finanzplanung des Kreises zu integrieren und eine Einordnung in die Haushaltsplanung vorzunehmen.“

111-9/2020

Zu TOP 11.4 **Antrag der AfD-Fraktion bzgl. Erstellung eines Radwegekonzeptes für den Saale-Orla-Kreis, insbesondere die Errichtung des Bleiloch-Radweges**
Vorlage: AN/032/2020

Herr Thrum begründet den Antrag der AfD-Fraktion. Er bittet im Beschlussvorschlag unter Punkt 1 und Punkt 3 folgende redaktionelle Änderung vorzunehmen:

„Im Punkt 1 wird hinter dem Wort ... ‚touristischen‘ eingefügt ‚... und straßenbegleitenden ...“

Im Punkt 3 wird das Wort ‚touristischen‘ gestrichen.“

Herr Thrum **beantragt** hinsichtlich einer tiefgründigen Erörterung und Vorbereitung den **„Verweis des Antrages in den Wirtschaftsausschuss“**.

Der Fachdienstleiter Wirtschaft, Kultur, Tourismus, Herr Siegmund gibt dem Kreistag einen Überblick über das aktuelle Radwegenetz im Saale-Orla-Kreis sowie über einen Beschluss der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Thüringer Meer“ zur Förderung ufernaher Radwege um die Stauseen unter Einbeziehung vorhandener Rad- und Wanderwege.

Zur Diskussion sprechen Herr Kleindienst, Herr Dr. Hanna, Herr Richter und Herr Bias. In der Diskussion wird auf die besondere touristische Bedeutung der Stauseen hingewiesen, aber auch die Notwendigkeit von straßenbegleitenden Radwegen, insbesondere an Bundes- und Landesstraßen, hervorgehoben.

Herr Kleindienst stellt den **Änderungsantrag**, die Konzepterstellung nicht auf die Region um den Bleiloch-Stausee zu begrenzen, sondern ein solches Konzept für den gesamten Saale-Orla-Kreis zu erstellen. Der Punkt 1 des Beschlussvorschlages sollte somit wie folgt lauten:

„1. Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beauftragt den Landrat unter Beteiligung der hiervon betroffenen Gemeinden, Städte und Dritter mit der Erstellung eines touristischen und straßenbegleitenden Radwegekonzeptes für den Saale-Orla-Kreis.“

Während der Diskussion entschuldigen sich um 18:15 Uhr Herr Neumüller, um 18:25 Uhr Herr Sachse und Frau Gersdorf und um 18:35 Uhr Herr Weigelt und Herr Querengässer für die die restliche Dauer der Sitzung.

Einem **Geschäftsordnungsantrag** von Herrn Meyer auf **„Ende der Aussprache“** wird **mehrheitlich** entsprochen.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
6 Gegenstimmen und
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt, dass der Antrag der AfD-Fraktion AN/032/2020 bzgl. Erstellung eines Radwegkonzeptes für den Saale-Orla-Kreis sowie der Änderungsantrag der UBV-Fraktion in den Ausschuss für Wirtschaft, Landwirtschaft, Umwelt und Regionalentwicklung verwiesen werden.“

112-9/2020

Herr Franke und Frau Smailes entschuldigen sich um 18:45 Uhr für die restliche Dauer der Sitzung.

Pause: 18:45 Uhr bis 18:50 Uhr

**Zu TOP 11.5 Antrag der AfD-Fraktion - Einlegung von Rechtsmitteln gegen die Erhebung der Krankenhausumlage durch den Freistaat Thüringen nach § 8 Abs. 2 und 3 des Thüringer Krankenhausgesetzes (ThürKHG) vom Saale-Orla-Kreis
Vorlage: AN/034/2020**

Herr Thrum begründet den Antrag der AfD-Fraktion. Er beantragt im Namen seiner Fraktion „namentliche Abstimmung“ zu diesem Antrag.

Zur Diskussion sprechen Landrat Fügmann, Herr Thrum, Herr Scheffczyk, Herr Herrgott, Herr Dr. Weidemann und Herr Kalich.

Der Landrat betont, dass das Verfahren aus Sicht der Verwaltung abgeschlossen ist. Die Krankenhausumlage für 2020 ist auf der Grundlage des rechtsgültigen Bescheides bereits Anfang des Jahres gezahlt worden. Der Beschluss ist somit nicht umsetzbar. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass es sich bei der Umlage um eine Solidarabgabe für alle Krankenhäuser in Thüringen handele.

Herr Thrum weist darauf hin, dass der Antrag nicht nur auf das Jahr 2020, sondern auch auf die Folgejahre, so lange der Krankenhausplan gilt, abziele.

Gegen den Antrag sprechen sich Herr Herrgott, Herr Dr. Weidemann und Herr Kalich aus. Herr Herrgott macht deutlich, dass man keine Rechtsmittel gegen einen Bescheid einlegen könne, der noch nicht vorliegt. Herr Dr. Weidemann warnt vor einer Erpressung des Landes Thüringen und davor, damit etwas erreichen zu wollen, was nicht durchsetzbar ist. Man müsse sich damit abfinden, dass es Veränderungen auch in der Krankenhauslandschaft gibt. Herr Kalich mahnt, die Pauschalförderung des Landes von knapp 300 T€ für das Jahr 2021 und damit den Krankenhausstandort Schleiz nicht aufs Spiel zu setzen.

Es folgt die namentliche Abstimmung zum Antrag der AfD-Fraktion mit folgendem Ergebnis:

Mit „Ja“ stimmten folgende Kreistagsmitglieder:

Manfred Bentz, Heiko Bergner, Marc Bohnhardt, Wolfram von Brandenstein, Jörg Fischer, Stefan Heidrich, Christian Meyer, Uwe Thrum und Stephan Winkler

Mit „Nein“ stimmten folgende Kreistagsmitglieder:

Thomas Fügmann, Marko Bias, Jonas Chudasch, Marcus Fiedler, Dr. Allam Hanna, Christian Herrgott, Ralf Kalich, Regine Kanis, Wolfgang Kleindienst, Almut Lukas, Michael Modde,

Peter Orosz, Volker Ortwig, Dr. Dieter Rebelein, Steve Richter, Andreas Scheffczyk, Marco Seidel, Frank Weidermann, Dr. Thomas Weidermann, Helga Weithase und Roland Wetzel

Der Kreistag lehnt mit

**9 Ja-Stimmen und
21 Gegenstimmen**

den Antrag der AfD-Fraktion ab und fasst damit folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag der AfD-Fraktion AN/034/2020 bzgl. Einlegung von Rechtsmitteln gegen die Erhebung der Krankenhauspauschale durch den Freistaat Thüringen ab.“

113-9/2020

Herr Heidrich entschuldigt sich um 19:09 Uhr für die restliche Dauer der Sitzung.

**Zu TOP Antrag der UBV-Fraktion auf Fortführung der einjährigen
11.6 Haushaltsführung
Vorlage: AN/036/2020**

Herr Scheffczyk begründet den Antrag der UBV-Fraktion.

Der Fachdienstleiter Finanzen, Herr Unger, begründet die Absicht der Verwaltung zur Einbringung eines Doppelhaushaltes und stellt die Vorteile der zweijährigen Haushaltsführung dar.

Zur Diskussion sprechen Landrat Fügmann, Herr Herrgott, Herr Modde, Herr von Brandenstein und Herr Dr. Hanna. Es werden fraktionsübergreifend die Vorteile einer einjährigen Haushaltsführung, insbesondere in den gegenwärtigen unsicheren und von der Corona-Pandemie geprägten Zeiten dargelegt.

Der Kreistag fasst mit

**20 Ja-Stimmen und
6 Gegenstimmen
mehrheitlich**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt, dass der Landkreis auch für die nächsten Jahre die einjährige Haushaltsführung fortsetzen wird. Sollte ein Doppelhaushalt aufgestellt werden, muss ein entsprechender Beschluss ein Jahr vor der beabsichtigten Einführung durch den Kreistag gefasst werden.“

114-9/2020

**Zu TOP Antrag der UBV-Fraktion auf Kontrolle des Vollzugs von
11.7 Kreistagsbeschlüssen
Vorlage: AN/039/2020**

Der Landrat ruft zur Abstimmung über den Antrag auf.

Herr Scheffczyk macht darauf aufmerksam, dass es sich nicht um einen Beschlussantrag handelt, über den abzustimmen ist. Das Wort „Beschlussvorschlag“ sei versehentlich auf dem Antragsformular erschienen und nicht entfernt worden. Der Antrag wurde in die Tagesordnung aufgenommen und er ist entsprechend abzuarbeiten. Dieser Betrachtung widerspricht der Landrat und ruft zur Abstimmung auf.

Der Kreistag lehnt mit

**12 Ja-Stimmen zu
12 Gegenstimmen**

den Antrag der UBV-Fraktion ab und fasst damit folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag der UBV-Fraktion AN/039/2020 bzgl. Kontrolle des Vollzugs von Kreistagsbeschlüssen ab.“

115-9/2020

**Zu TOP Antrag der UBV-Fraktion auf Auflösung der AWZ GmbH
11.8 Vorlage: AN/037/2020**

Herr Scheffczyk begründet den Antrag der UBV-Fraktion.

Frau Lukas legt das Ergebnis einer Ausschuss-Sitzung des Wirtschaftsausschusses vor Ort in der AWZ GmbH dar und informiert über die ausführliche Erörterung des Aufgabenspektrums der GmbH. Mehrheitlich wurde sich in der Diskussion für die Weiterführung der AWZ GmbH ausgesprochen.

Zur Diskussion sprechen Herr Scheffczyk, Frau Lukas, Herr Kleindienst und Landrat Fügmann.

Einem **Geschäftsordnungsantrag** von Herrn Herrgott auf „**Ende der Aussprache**“ wird mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen **entsprochen**.

Der Kreistag lehnt mit

**12 Ja-Stimmen und
14 Gegenstimmen
mehrheitlich**

den Antrag der UBV-Fraktion ab und fasst damit folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises lehnt den Antrag der UBV-Fraktion AN/037/2020 bzgl. Auflösung der AWZ GmbH ab.“

116-9/2020

**Zu TOP 11.9 Antrag der UBV-Fraktion auf Suche eines Trägers für ein Krankenhaus
Vorlage: AN/038/2020**

Herr Scheffczyk **zieht den Antrag der UBV-Fraktion zurück**, da durch den Landrat keine Information über den Abarbeitungsstand des Kreistagsbeschlusses 93-8/2020 bzgl. der Beauftragung des Landrates zu Verhandlungen mit dem Landkreis Greiz und mit der Krankenhaus Schleiz GmbH erfolgt ist.

Zu TOP 12 Informationen und Sonstiges

- Der Amtsarzt, Herr Dr. Bossert, gibt dem Kreistag einen aktuellen Überblick über die Corona-Situation im Saale-Orla-Kreis und beantwortet die Nachfragen der Kreistagsmitglieder.
- Das aktuelle Zahlenmaterial des Jobcenters wurde vor Sitzungsbeginn an die Fraktionen verteilt.
- Der Landrat informiert, dass auf Grund der Corona-Lage der Neujahrsempfang des Landrates 2021 nicht stattfinden wird.
Die Auszeichnung von Bürgern mit der Ehrenmedaille des Saale-Orla-Kreises soll in kleinem Rahmen erfolgen.
Der Landrat bittet die Fraktionen darum, geeignete Vorschläge einzureichen, damit der Kreisausschuss in der nächsten Sitzung darüber berät und im Kreistag Dezember ein entsprechender Beschluss gefasst werden kann.

Zu TOP 13 Anfragen

Die schriftlich vorliegenden Anfragen der Fraktion Die LINKE wurden vor Sitzungsbeginn an alle Kreistagsmitglieder verteilt.

Die Frage bzgl. Krankenhaus Schleiz beantwortet der Landrat wie folgt:

Das Krankenhaus Schleiz ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung und nach meinem Kenntnisstand werden alle akuten Fälle dort behandelt. Es gab Probleme urlaubsbedingt Anfang August, wo man kurzzeitig Bereiche schließen wollte. Der Landkreis hat umgehend sein „Veto“ eingelegt und es wurde auch schnell korrigiert.

Zur Frage bzgl. des Sanierungskonzeptes kann der Landrat keine Aussage treffen. Das Sanierungskonzept liegt dem Ministerium vor und es wird dort darüber entschieden.

Die Anfragen bzgl. Kreissparkasse Saale-Orla, Alarmübung und Corona wurden zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten in der heutigen Sitzung bereits ausführlich erörtert und sind damit beantwortet.

Herr Scheffczyk bezieht sich auf den abgelehnten Antrag bzgl. des Berichtes des Landrates über den Vollzug einzelner Kreistagsbeschlüsse und stellt zu diesen Beschlüssen folgende Anfragen:

1. Wie wurde konkret mit Termin und Maßnahme der Beschluss des Kreistages Nr. 93-8/2020 – Beauftragung des Landrates zu Verhandlungen mit dem Landkreis Greiz und mit der Krankenhaus Schleiz GmbH – umgesetzt?
2. Wie wurde konkret der Beschluss des Nr. 94-8/2020 – Wiederherstellung der Sicherheitseinrichtungen am Radweg Burgk-Walsburg – umgesetzt. Auch hier Maßnahmen mit konkreten Terminen.

3. Wie wurde der Beschluss 84-7/2020 – Grundsatzbeschluss zur Bildung eines Jugendparlaments – umgesetzt?
4. Wie wurde Nr. 6 des Beschlusses zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 45-5/2020 umgesetzt?

Die Frage bzgl. der Umsetzung des Beschlusses zu Sofortmaßnahmen an der Grundschule in Pößneck, Rosa-Luxemburg-Str., Beschluss Nr. 91-8/2020, betrachtet Herr Scheffczyk als beantwortet, da dazu vor Sitzungsbeginn an alle Kreistagsmitglieder eine entsprechende Antwort verteilt wurde.

Der Landrat führt aus, dass die Anfragen 1, 2 und 4 schriftlich beantwortet werden. Bzgl. der Anfrage 3 berichtet der Landrat, dass am 30.09.2020 die Auftaktveranstaltung des Jugendparlaments in der Wisentahalle stattgefunden hat. Herr Kleindienst war von der Fraktion der UBV und als Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses anwesend. Es war aus Sicht des Landrates eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Am 13.10.2020 soll es die Fortführung in differenzierten Gruppen geben.

Der Landrat beendet den öffentlichen Teil der 9. Sitzung des Kreistages um 20:00 Uhr.

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil liegt im Kreistagsbüro vor und kann dort eingesehen werden.

Függmann
Landrat

Kerstin Täumel
Schriftführerin